

Brückenkurs – Spezielle Schmerzpflege

Schmerz ist ein multidimensionales Geschehen und muss folglich multiprofessionell behandelt werden. Dabei hat gerade die Pflege durch den kontinuierlichen Patientenkontakt die Möglichkeit, das Schmerzmanagement im multiprofessionellen Team maßgeblich zu beeinflussen.

Das Präsidium der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. verabschiedete ein neues schmerzbezogenes Curriculum für die Pflegeberufe. Das neue Curriculum ersetzt das bisherige Curriculum „Algesiologische Fachassistenz/ Pain Nurse“.

Für Pflegefachpersonen, welche die bisherige von der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. zertifizierte Weiterbildung Algesiologische Fachassistenz, Pain Nurse oder Pain Care Manager (PCM) absolviert haben, besteht die Möglichkeit, sich zur „Speziellen Schmerzpflege“ durch Teilnahme an einem **Brückenkurs** nach zu qualifizieren.

Teilnahmevoraussetzung:

- Pflegefachpersonen mit Zusatz Schmerzexperte, Algesiologische Fachassistenz, Pain Nurse oder PCM, zertifiziert durch die Dt. Schmerzgesellschaft e. V.
- Medizinische Fachangestellte mit Zusatz Schmerzexperte, Algesiologische Fachassistenz, Pain Nurse oder PCM, zertifiziert durch die Dt. Schmerzgesellschaft e. V.

Inhalte:

- Wiederholung und Vertiefung Grundlagen Schmerz
- Wiederholung und Vertiefung Schmerztherapie
- Grundsätze der Behandlung
- Edukation
- Spezielle Patientengruppen
- Prüfung (Fallsituation und Kolloquium)

Preis:

- 950,00 € netto/Person
- 75,00 € Gebühr für Abschlussurkunde der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.
- Reduzierter Preis für Mitglieder der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. bzw. bpa Sachsen: 855,00 € netto/Person

[Anmeldung](#)

Dauer / Zeit:

56 UE gesamt
40 UE Präsenzunterricht,
(5 Schulungstage + 1 Prüfungstag)
08.00 – 15.00 Uhr im BIP Chemnitz
16 UE Selbstlernzeit (angeleitet, selbstorganisiert)

Termin:

07.11.2024 – 06.12.2024

Ansprechpartner:

Michelle Gierschik – Geschäftsstellenleiterin

Tel.: +49 371 5265-557

E-Mail: m.gierschik [at] bip-chemnitz.de

